



Standortübergreifend verbunden

ept verbindet Geschäfts- und Entwicklungsprozesse mit SPEED AS

Von der einfachen Kabelkupplung bis zum filigranen Anschlusselement in ABS-Systemen: Steckverbinder sorgen für eine optimale Vernetzung elektronischer Einzelkomponenten beispielsweise in der Telekommunikations- oder Automobilindustrie. Die ept GmbH & Co. KG elektronische Präzisionstechnik aus Peiting prägt die Entwicklung innovativer Steckverbindungskonzepte seit Jahrzehnten mit. Namhafte Kunden wie Nokia, Siemens oder Bosch vertrauen auf die Produkte des Mittelständlers, der an Standorten in Deutschland, China, Tschechien und den USA fertigt. Für die kundeneigene Fertigung liefert ept unter anderem Bestückungsautomaten aus dem eigenen Werkzeugbau sowie Einpressmaschinen. Das Unternehmen wächst kontinuierlich und beschäftigt heute weltweit über 700 Mitarbeiter.

Abstimmungsprozesse beschleunigen

„Um unsere Position am Markt zu stärken, brauchen wir eine umfassende Sicht auf sämtliche Geschäftsabläufe von der Entwicklung bis zur Lieferung“, sagt Reinhard Lorentz, Director Information Technology bei ept.

Mit einer nicht integrierten ERP Software wurden die Geschäftsprozesse in Deutschland verwaltet. An den internationalen Standorten wurde mit eigenen Systemen

für die Produktionsplanung und -steuerung gearbeitet. Als Folge dominierten manuelle und zeitraubende Abstimmungsprozesse sowie überflüssige Informationsläufe. Dies führte zu Reibungsverlusten entlang der Prozesskette, verzögerte die Bearbeitung von Kundenaufträgen und beeinträchtigte die Liefertreue.

Alle Standorte unter einem IT Dach

Die Geschäftsführung beschloss deshalb den Umstieg auf die standortübergreifende und zukunftsfähige SAP Technologie und entschied sich für die SPEED AS Branchenlösung von ai informatics.

„Die Lösung passt am besten zu uns“, begründet Lorentz die Entscheidung.

„Sie überzeugt durch bewährte SAP-Standardfunktionen, die auf die Kernprozesse mittelständischer Serienfertiger abgestimmt sind, ist international einsetzbar und wird kontinuierlich weiterentwickelt.“

Besonders wichtig für ept:

- Die Integration aller Geschäftsabläufe und Geschäftsvorfälle auf einer einheitlichen IT-Plattform
- Die Lieferzeiten zu verkürzen und die Lieferqualität zu erhöhen
- Die Geschäftsprozesse flexibel an die Marktanforderungen anzupassen
- Die Produktentwicklung zu beschleunigen

„Wir lasten Kapazitäten in der Produktion besser aus, verkürzen die Durchlaufzeiten und beliefern unsere Kunden heute noch schneller.“

Reinhard Lorentz,
Director Information Technology,
ept GmbH & Co. KG

Überblick

Branche

Automobilzulieferindustrie

Lösung

SPEED AS Branchenlösung auf Basis SAP Business All-in-One

Einführungszeit

9 Monate

User

170

Module

SD, MM, PP, CO, CO-PA, FI, AA, HR, PLM, PS, DMS und LVS sowie Roll-Out in zwei Werken

Festpreisprojekt



partnership for success ai informatics



Standorte sind vereint und Fertigungsprozesse werden wirtschaftlicher

Kompetent unterstützt von ai informatics schloss ept die Einführung an den Standorten in Deutschland und Tschechien in nur 100 Manntagen und zum vereinbarten Festpreis ab. Mit Hilfe von SPEED bildet ept seine Kernprozesse unternehmensweit einheitlich ab: Informationen von der Bestell- und Auftragsabwicklung bis hin zur Fakturierung werden nun zentral erfasst, verwaltet und verteilt. Dadurch ist es heute möglich, die Beschaffungs- und Fertigungsprozesse wirtschaftlicher zu steuern. Für laufende Produktionen benötigte Materialien können termingenu und in der exakten Menge bereitgestellt werden.

Prozessautomatisierung senkt Kosten

Dank einer konsolidierten Datenbasis laufen viele Geschäftsabläufe zwischen den einzelnen ept-Gesellschaften weitgehend automatisiert. Dies macht sich besonders bei internen Bestellvorgängen bemerkbar. Diese werden nun um 30 Prozent schneller bearbeitet bei deutlich geringeren Kosten. Auch Eingangsrechnungen können bei ept wesentlich zügiger bearbeitet werden. Das entlastet die Mitarbeiter in der Finanzbuchhaltung und verringert die Prozesskosten um etwa 20 Prozent. SPEED punktet auch im Einkauf, denn Rabattkonditionen von Lieferanten werden voll ausgeschöpft.

Mit Produktinnovationen noch früher am Markt

Neue Produkte bringt ept heute noch schneller auf den Markt. Unterstützt von SAP PLM (SAP Product Lifecycle Produktdaten) integriert das Unternehmen Produktdaten und Dokumentationen aus

verschiedenen CAD-Systemen. Das schafft einen schnellen Zugang zu aktuellen Informationen von und beschleunigt die Entwicklungsarbeit. So bleibt den Entwicklern mehr Zeit, um an neuen und innovativen Produkten zu tüfteln.

Enger mit Kunden und Partnern zusammenarbeiten

Reinhard Lorentz ist sicher: „Wir haben bereits viel erreicht. Nun stellen wir die Weichen für weiteres Wachstum.“ Unterstützt von SPEED will ept auch die Standorte in den USA und China integrieren. Zudem soll eine Portallösung auf Basis von SAP NetWeaver® den Informationsaustausch mit Kunden und Zulieferern weiter vereinfachen und so eine noch engere Zusammenarbeit ermöglichen.

Kundennutzen

- 20 Prozent geringere Prozesskosten in der Finanzbuchhaltung
- Durchgängig hohe Auslastung der Kapazitäten in Lager und Produktion
- Interne Bestellabwicklung um 30 Prozent beschleunigt
- Raschere Auftragsabwicklung und noch höhere Liefertreue
- Prozesse in der Produktentwicklung vereinheitlicht



applied international informatics GmbH & Co. KG
 Doris Brandner
 Marketing
 Business Campus München : Garching
 Parkring 4, 85748 Garching bei München
 Tel. +49/89 255 495-0, Fax +49/89 255 495-205
 marketing@aiinformatics.com
 www.aiinformatics.com
 Berlin - Düsseldorf - München - Pforzheim